



Susan Dey steht – neben David Cassidy – im Mittelpunkt der TV-Serie „Partridge Familie“.

Hier erzählt sie, wie aus ihr, einem normalen amerikanischen Teenager, Laurie Partridge wurde

„So wurde ich die Partnerin von David Cassidy“

Wenn ich es mir richtig überlege, muß ich der Laurie Partridge mehr als dankbar sein. Sie hat mich über Nacht bekannt gemacht und mein Leben von Grund auf verändert“, erzählt mir Susan Dey (20), die Laurie aus der TV-Serie „Partridge Familie“, mit der ich mich in einem gemütlichen Restaurant in Hollywood verabredet habe. „Und ich bitte Laurie gleichzeitig um Entschuldigung, wenn ich manchmal sauer auf sie war. Denn vier Jahre lang die gleiche Rolle zu spielen – das nervt zuweilen doch ganz schön“, meint Susan weiter.

Ich frage sie, wie sie zu ihrer Rolle gekommen ist.

„Das ist jetzt über drei Jahre her. Ich war damals ein 16jähriger Teenager wie Millionen andere auch und lebte mit meinen zwei Brüdern, meiner Schwester und meiner Mutter in Mount Kisco, das ist ein Nest bei New York. Das heißt, sie ist eigentlich meine Stiefmutter, meine richtige Mutter starb, als ich acht Jahre alt war.“

In jedem Jahr suchte sich Susan einen Job, um in den Sommerferien das Schulgeld für ihr teures College zu verdienen. „Das wurde von Jahr zu Jahr schwieriger. Ich hatte schon alles durch: Krankenpflegerin, Hausmädchen und so weiter. Da passierte etwas Seltsames: Eine New Yorker Modell-Agentur schrieb mir, ich solle mal für Probeaufnahmen bei ihnen vorbeikommen.“

Susan hielt das für einen Witz und erzählte es ihrer Mutter. Die